



ANTARKTIS UND DAS WEDDELLMEER

Wo Tafeleisberge und Pinguine zuhause sind

Das grosse Weddellmeer bietet nicht nur massive Tafeleisberge, wildromantische Landschaften und faszinierende historische Stätten, sondern ist auch einer der besten Orte in der Antarktis, um ikonische Tiere wie Wale, Robben, Pinguine und viele Seevögel zu beobachten.

REISEDATEN

Sa 11 Feb - Mi 22 Feb 2023 (12 Tage) ab 8'370.-

Auf Anfrage

PREISE / ZUSCHLÄGE

Richtpreise pro Person

- **Vierbettkabine** ab CHF 8'370.-
- **Dreibettkabine** ab CHF 10'340.-
- **Doppelkabine Bullauge** ab CHF 10'340.-
- **Doppelkabine Fenster** ab CHF 10'800.-
- **Doppelkabine Deluxe** ab CHF 11'440.-
- **Doppelkabine Superior** ab CHF 12'260.-

Die Preise sind Richtpreise und können variieren.

Reiseprogramm

1. Tag: Einschiffung in Ushuaia, Argentinien

Individuelle Anreise nach Ushuaia. Einschiffung auf Ihr Expeditionsschiff am Nachmittag. Nach dem Kabinenbezug und der Sicherheitsübung heisst es "Leinen los!". Sie nehmen Kurs in Richtung Antarktika.

2. - 3. Tag: Auf See

Während der nächsten zwei Tage können Sie die Annehmlichkeiten des Schiffes entdecken. Knüpfen Sie neue Kontakte mit anderen Reiseteilnehmern in der Lounge oder schlendern Sie an Deck. Vielleicht haben Sie Glück und entdecken einen Finnwal zwischen den Wellen

Reisecode: 2607

FACTS & FIGURES

Plancius

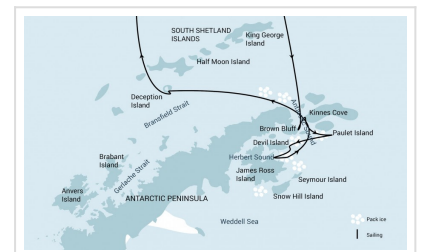
Schiff

12 Tage

Dauer

8'370.-

Richtpreis ab (CHF)



auttauchen.

Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich: Wanderalbatrosse, Graukopf-Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Russalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuss-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie am Himmel entdecken können.

4. Tag: Brown Bluff / Kinnes Cove

Heute Morgen ist der Plan bei Brown Bluff mit seiner beeindruckenden Landschaft und den nistenden Adeliepinguinen anzulanden. Am Nachmittag fährt das Schiff über den Antarctic Sund zur Kinnes Cove für eine Anlandung, wo Sie die nahe gelegenen Madder Cliffs mit ihrer subtilen roten Färbung sowie die nahe gelegenen Eselspinguine sehen können.

5. Tag: Antarctic Sund

Heute erkunden Sie das südliche Ende des Antarktischen Sundes, einschliesslich der Inseln Jonassen, Andersson und Rosamel, je nach Wetterbedingungen. Am Nachmittag ist eine Fahrt zur Insel Paulet geplant, wo eine Hütte von der schwedischen Antarktis-Expedition von Otto Nordenskiöld aus dem Jahr 1903 steht. In dieser Hütte konnte die Mannschaft, deren Schiff im Meereis zerquetscht worden war, bis zu ihrer Rettung überleben.

6. Tag: Devil Island

Das Ziel ist es, den Tag auf und um Devil Island zu verbringen, einem beeindruckenden Landeplatz, der Ihnen die Möglichkeit gibt, von einer Anhöhe aus einen tollen Blick auf Erebus und den Terrorgolf sowie auf das in der Bucht darunter ankernde Schiff zu geniessen.

7. Tag: James Ross Island

Heute können Sie das Gebiet des Herbert Sund erkunden, benannt nach dem Entdecker Sir Wally Herbert. Sie werden Ihre Aufmerksamkeit auf das Gebiet der Naze-Halbinsel und Comb Ridge auf James Ross Island richten.

8. Tag: Beak Island / Eagle Island

Sie fahren so nah wie es das Eis zulässt in den nordwestlichen Bereich von Erebus und Terrorgolf in Richtung Beak Island und Eagle Island. Wie auch die anderen Inseln in dieser Gruppe sind sie vulkanischen Ursprungs. Die Beak Insel hat zwei Süsswasserseen, die ein einzigartiges Ökosystem beherbergen. Die Eagle Insel bietet eine spektakuläre Landschaft. Sie ist vor allem dafür bekannt, dass sie während einer Hitzewelle, die im Jahr 2020 20 % des Schnees und Eises der Insel zum Schmelzen brachte, der heisseste Ort der Antarktis war - in Zeiten des Klimawandels leider keine schöne Schlagzeile.

9. Tag: Deception Island

Das nächste Ziel ist es, Deception Island zu besuchen. Die Caldera kann durch den schmalen "Neptuns Bellow" erreicht werden und bildet einen natürlichen Hafen für das Schiff. Heisse Quellen, eine verlassene Walfangstation und mehrere Vogelarten - Kapsturmvögel, Kelp-Möwen, Braun- und Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben - können hier beobachtet werden. Wilson-Sturmschwalben und Schwarzbauch-Sturmschwalben nisten auch in den Ruinen der Walfangstation in Whalers Bay.

10. - 11. Tag: Drake Passage

Mehrere Albatrosarten können dem Schiff in den letzten Tagen Ihrer Reise folgen, zusammen mit Sturmvögeln, Sturmtauchern oder Tauchsturmvögel. Gönnen Sie sich noch einen letzten Drink an der Bar zusammen mit neu gewonnen Reisebekanntschaften und stossen Sie auf die erfolgreiche Reise an.

12. Tag: Ausschiffung in Ushuaia, Argentinien

Ausschiffung in Ushuaia, der südlichsten Stadt der Welt. Nach der Ausschiffung organisierter Transfer zum Flughafen und individuelle Weiterreise.

Plancius

Die «Plancius» wurde 1976 als Meeresforschungsschiff für die Niederländische Königliche Marine gebaut. 2009 wurde sie zu einem Passagierschiff umgebaut und entspricht den neuesten SOLAS-Vorschriften (Safety of Live at Sea). Die «Plancius» bietet ausreichend Raum für maximal 108 Passagiere und besticht durch eine nüchterne aber moderne und komfortable Innenausstattung.



Im Preis inbegriffen

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführte Landausflüge (inkl. Zodiacfahrten)
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Kaffee/Tee/Wasser
- Gummistiefel und Schneeschuhe (zur Ausleihe)
- Hafen- und Landungsgebühren
- Sammeltransfers zum Flughafen am Ausschiffungstag (direkt nach Ausschiffung)

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise
- Optionale Aktivitäten
- Versicherungen
- Trinkgelder
- Persönliche Auslagen

Hinweise

- Der Einzelkabinenzuschlag beträgt 70 %.
- Einzelreisende können ohne Aufpreis eine Kabine mit einem Reisenden des gleichen Geschlechts teilen.
- Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.
- Aufgrund von Wetter- und Eisverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.